

Wetterbericht von Mittwoch dem 3<sup>ten</sup> Mai

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.					Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.		
	Barometer auf 0° und den Meerespiegel reduziert, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8-Uhr			
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.		Therm. °C.	Niederschlag Millimeter
Ostsee.	Memel	758.9	5.4	89	WNW 5	bed	4	+ 2.1	- 6.4	0	Abd. starker Nebel früh feiner Regen
	Königsberg (7 Uhr)	59.5	6.5	—	NW 6	bed	—	+ 4.5	- 4.5	—	
	Neufahrwasser	59.5	7.0	72	WNW 4	bed	—	+ 3.7	- 6.0	0	
	Cöslin	61.6	5.7	—	SW 1	bed	—	+ 6.9	- 3.4	—	
	Swinemünde	60.0	6.8	71	WNW 4	bed	—	+ 6.4	- 1.6	0	
	Warnemünde	61.9	5.0	84	NW 6	bed	5	+ 6.9	- 0.7	0	
		64.1	5.9	72	NW 3	bed	—	+ 6.7	+ 0.7	0	
Nordsee.	Hamburg	765.2	6.2	79	NW 2	1/2 bed	—	+ 6.7	- 0.1	2	Morg Regen Abd. Graupeln u. Regen
	Cuxhaven	64.6	7.8	76	NNW 5	3/4 bed	4	+ 5.9	+ 0.6	0	
	Keitum auf Sylt	62.7	6.2	82	NNW 4	3/4 bed	—	+ 5.9	+ 1.4	0	
	Helgoland	—	—	—	N 5	bed	4	—	—	—	
	Wilhelmshaven	64.7	6.2	76	W 2	bed	—	+ 6.0	+ 0.4	—	
	Borkum	66.2	7.2	61	NW 2	3/4 bed	4	+ 5.8	- 0.2	0	
Nord- u. Mitteldeutschland.	Crefeld	767.8	4.5	81	NNE 3	1/4 bed	—	+ 4.7	- 0.5	0	Reif rauh
	Münster	67.1	2.8	77	NW 2	klar	—	+ 5.7	- 0.7	0	
	Kassel	64.7	5.3	82	N 3	1/4 bed	—	+ 5.7	- 0.6	0	
	Hannover	62.8	6.5	—	NW 3	bed	—	+ 5.6	+ 0.5	—	
	Leipzig	66.0	3.6	82	NW 2	bed	—	+ 6.7	- 1.4	0	
	Berlin	64.7	6.4	73	NW 3	3/4 bed	—	+ 6.7	- 1.5	—	
	Breslau	65.1	4.5	90	WNW 4	klar	—	+ 6.3	- 2.8	—	
	Thorn (7 Uhr)	59.2	8.0	—	WNW 4	1/4 bed	—	+ 3.6	- 2.0	—	
Süddeutschland.	Trier (7 Uhr)	764.4	5.0	81	NE 4	3/4 bed	—	+ 4.2	- 1.9	0	fortwährend Regen
	Wiesbaden	66.7	7.0	65	NE 3	1/4 bed	—	+ 4.8	+ 0.5	—	
	Karlsruhe	64.9	5.8	82	NE 1	bed	—	+ 4.2	- 0.2	0	
	Friedrichshafen	64.0	2.6	80	S 4	Regen	—	+ 4.2	- 1.5	19	
	Bamberg	64.5	5.4	86	NW 3	Regen	—	+ 4.9	- 0.9	1	
	München	64.0	2.0	100	NW 2	Regen	—	+ 5.6	- 2.5	12	

Das Barometer ist im ganzen Lande um 4-7 mm gestiegen und die Temperatur noch gesunken, nur in Nordwestdeutschland ist es ein wenig wärmer geworden; das Wärmegebiet an der Ostsee ist verschwunden. Über ganz Deutschland, mit Ausnahme der Südwestecke, wehen nordwestliche Winde die an den Küsten z. Th. stark oder frisch, im Binnenlande leicht bis mässig sind; in Südwestdeutschland herrscht mässiger NE. Das rauhe Wetter dauert fort, an der Ostsee bei bedecktem, an der Nordsee bei wolkeigem Himmel; in Mitteldeutschland ist es meist heiter, in Süddeutschland trübe und regnerisch.

Abth III. J.V. Reinert.

Die Direction der Seewarte  
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermutlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmäßig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meerespiegel reduziertem) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.



- klar
  - ☉ ¼ bed.
  - ☉ ½ bed.
  - ☉ ¾ bed.
  - bedeckt
  - ☉ Regen ☉ Nebel
  - ☉ Schnee = Dunst
  - ☉ Hagel ☉ Blitz, Gewitter
  - ☉ bedeutet Windstille
- Die Befestigung der Pfeile gibt die Windstärke an (siehe Besondere Skala, S. 10/11).

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 3 Mai.

1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die nach oben gezogenen Linien bei den Nullstellen der Temperaturkurve sind die Temperatur in °C und für Klimatemp. in °F an. Die Zeichen der Niederschläge sind in dieser Karte für die letzten 24 Stunden. Die räumlichen Zahlen geben den Seegang an (I-IX) s. O. schlicht.

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Das barometrische Minimum auf der Ostsee liegt heute bei Vardö. In ganz Central- und Westeuropa ist das Barometer gestiegen, ein Maximum liegt auf den britischen Inseln, auf dem Ocean und in Südeuropa ist der Druck weniger hoch. Das Wetter ist fast überall nach rauher als gestern, besonders im innern Deutschland und nördlichen Frankreich ist es erheblich zu kalt für die Jahreszeit. Von Schottland bis Galicien herrscht Nordwestwind, der in Norby, Ostpreussen und Mecklenburg stark, sonst leicht bis mässig weht. Ungarn, Süddeutschland und Canal haben schwachen Ost und Nordost.

Abk. III. Köppen.

4 1/2 p.m.	Barometer	Thermometer	Rel. Feucht.	Wind	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 <sup>h</sup> ). Aenderungen seit 8 <sup>h</sup> (7 <sup>h</sup> ) Morgens.
	mm	°C	%	Richtung und Stärke (Bis)			
Mönet	753.4	60	58	N 6	bed.		Barometer in Wien gefallen, an allen übrigen Orten gestiegen, in Kamel um fast 5 mm. Der NW herrscht noch jetzt fort, doch ist in Prov. Preussen der Wind nach W umgegangen und in Hamburg schwacher südwestl. Wind eingetroffen.
Neufahrwasser	65.5	62	70	N 3	bed.	trüb	
Swinemünde	65.0	64	60	NW 4	bed.		
Kiel	62.3	62	65	NNW 3	¾ bed.		
Hamburg	70.0	61	72	JNW 2	bed.	Milchsaure Regen.	
Neum	66.5	63	57	NNW 6	¾ bed.		
Helgoland				NNW 5	¾ bed.		
Borkum	68.4	76	70	NNW 3	¾ bed.		
Kassel	705.0	65	59	NNW 3	¾ bed.		
Leipzig	67.3	75	70	NNW 1	bed.		
Breslau	66.7	70	58	NN 5	Regen	fein.	
Karlsruhe	706.9	61	59	NE 1	Regen		
München	65.3	68	51	NN 2	bed.		
Wien	762.	64	58	E 1	bed.		
Schwechat	666	67	76	N 2	¾ bed.	2 mm.	

Vorlag der Land- und Anker-Abteilung von L. Phokischow 6. 5 in Hamburg, Anzeigebüreau No. 2 & 4. Geographischer Anzeiger des Reichsarchivs, 1876. Man beachte von 1. April 1876 ab ausschließlich bei allen Publikationen.